



Karnivor



Barfen, ein Kinderspiel

hier blättern 

Inhaltsverzeichnis



So einfach geht's

I

*Ist Barfen
kompliziert?*

2

*Auf was
zu achten ist*

3





*Einfach und richtig:
Die Vorteile von BARF*

4



*Die wichtigsten
Fragen im Überblick*

5

2



I

Ist barfen kompliziert?

Einige Hundebesitzer glauben: Für die Zusammenstellung der Rohfleischfütterung müsste man Ernährungswissenschaften studiert haben. Wer weiß schon, wie viel Fleisch jeder einzelne Hund bekommen soll. Wie portioniert man das Fleisch? Hinzu kommt: Es benötigt Zeit. Hundefutter kauft man auf Vorrat, wohin mit dem rohen Fleisch? Die Kühltruhe ist eh schon immer voll. Außerdem wird das rohe Fleisch schnell schlecht. Welche Zugaben braucht das Fleisch für eine ausgewogene Ernährung? Obst, Gemüse, Knochen und Öle? Macht man einen Fehler beim Barfen, ist der Hund unternährt; noch schlimmer: Er wird krank.

Wer so denkt, liegt falsch. BARF ist die artgerechte und natürliche Ernährung für Ihren Hund. Und: Barfen ist einfach.



3

Auf was zu achten ist

Grundsätzliches

Barfen ist eine ganz einfache Sache. Sie sollten nur darauf achten, das Fleisch langsam und idealerweise im Kühlschrank aufzutauen. Das Fleisch sollte erst kurz bevor es verfüttert wird aus dem Kühlschrank genommen werden. Die Futterzusammenstellung sollte ausgewogen sein. Ideal ist eine Kombination aus Fleisch, Gemüse und Obst. Zusätze sollten nur in Maßen verabreicht werden.

Zusammengefasst:

- **Es gelten die Hygienemaßnahmen, die für die Verarbeitung von rohem Fleisch für den menschlichen Verzehr eingehalten werden müssen.**
- **Gefrorenes Fleisch im Kühlschrank auftauen lassen.**
- **Auf ein ausgewogenes Mengenverhältnis achten.**

So einfach geht's

Bestellen, Auftauen und Verfüttern

Mit dem KV-Shop ist nichts einfacher als BARF. Im Online-Shop steht den Kunden eine große Auswahl an frischen Produkten rund um BARF zur Auswahl, die fertig verpackt und portioniert gekauft werden können. Die BARF-Produkte werden tiefgekühlt verkauft und versendet. Dabei wird stets darauf geachtet, dass die Kühlkette eingehalten wird. Das gewünschte Produkt kann nach dem Einkauf unkompliziert verarbeitet werden.

Heißt: Einfach auftauen und an den Hund verfüttern. Aufgrund der Haltbarkeit der tiefgekühlten Ware bietet sich ein Vorratseinkauf der BARF-Produkte an.



Die wichtigsten Fragen im Überblick



4

Wie werden die Tiere gefüttert?

Die Tiere, von denen unsere Produkte stammen, bekommen kein Kraftfutter, sondern Silofutter. Im Sommer stehen sie auf der Weide und fressen Gras. Wir vergewissern uns ständig, dass die Schlachttiere für unser Futter bestens versorgt werden. Denn: Qualität schmeckt und ist ein wichtiger Baustein artgerechter Ernährung.

Wie ist die Zusammensetzung von Mischfutter, Pansen-Mix, Puten-Mix und anderen gemischten Produkten?

Die Zusammensetzungen bestehen jeweils aus drei Komponenten. Das Verhältnis ist bei allen Produkten eins zu drei. In unserem Online-Shop finden Sie zu jedem unserer gemischten Produkte eine Beschreibung der Zutaten.



Benötigt ein Hund im Rahmen der BARF-Ernährung Gemüse? Wenn ja, wie viel?

In der freien Natur reißt ein Wolf ein Tier – und frisst den Mageninhalt. So nimmt der Wolf Gemüse zu sich. Das heißt: Zur artgerechten Ernährung des Hundes gehört Gemüse. Ein Hund sollte circa vier bis fünf Mal die Woche Gemüse bekommen. Ein Hund mit 25 Kilogramm Körpergewicht benötigt circa 100 Gramm Gemüse je Ration. Dem Gemüse sollte immer Öl beigemischt werden. Das ist notwendig, damit die Vitamine optimal aufgenommen werden können.

Ist es schädlich, wenn der Hund das Gemüse nicht annimmt?

Nein, das ist nicht schädlich. Zwingen sollte man ihn nicht. Stattdessen empfiehlt es sich, ersatzweise zwei bis drei Mal die Woche grünen Pansen oder Blättermagen



In der BARF-Ernährung spielen Zyno Öle eine bedeutende Rolle. Welche Zyno Zusätze sind besonders wichtig?

Algen wie zum Beispiel Mineralkräuter oder Spirulina sollten täglich dem Futter zugefügt werden. Eine Ausnahme bilden Hunde, die eine Schilddrüsenerkrankung haben. Algen liefern dem Hund wichtige Mineralien, die ein Wolf normalerweise über das Blut in seiner Beute zu sich nimmt. Das Barf Fleisch im Karnivor Shop dagegen ist abgehängt und ausgeblutet.



Braucht man jeden Zusatz?

Nein. Nicht jeder Zusatz ist notwendig. Wir empfehlen, Zusätze im Wechsel anzubieten. Zum Beispiel eignet sich Bierhefe im Fellwechsel, Hagebutte im Winter, Knoblauch in der Zeckenzeit, Himbeere für trächtige Hündinnen, Baumrinde bei Durchfall. Grünlippmuschel eignet sich bei Arthrose und bei sehr sportlich geführten Hunden als Kur zwei Mal im Jahr oder bei großwüchsigen Hunden im Wachstum.



Ab wann darf ich einem Hund Knochen anbieten?

Wenn der Hund von Trockenfutter auf BARF umgestellt wurde, hat sich nach etwa neun bis zwölf Wochen die Darmflora so weit aufgebaut, dass nun mit der Knochenfütterung begonnen werden kann. Beginnen kann man zunächst mit Hähnchenhälsen. Verträgt der Hund das gut, kann man langsam Putenhäse oder Rinderbrustknochen anbieten. Es ist wichtig, immer nach dem Kot zu schauen. Sollte er zu hart sein, wurde dem Hund zu viel Knochen gereicht. Knochen sollten am besten immer vormittags verfüttert werden. Denn Hunde neigen dazu, nachts zu erbrechen, wenn sie mittags oder abends Knochen zu sich nehmen.

Was ist zu tun, wenn der Hund das Fleisch nicht mehr fressen möchte? Zum Beispiel im Teenageralter oder bei Läufigkeit.

Das Futter sollte immer angeboten werden. Wenn der Hund es nach einer kurzen Zeit nicht anrührt, sollte man es wegstellen und es ihm abends erneut anbieten. Diese Phase kann manchmal länger andauern. Einige Hunde verweigern immer wieder mal das Essen, bis sie circa drei Jahre alt sind. Das ist die Pubertät und nicht ungewöhnlich. Das Problem legt sich aber in aller Regel von selbst. In der Zeit sollte man kein anderes Futter anbieten.

Was ist zu tun, wenn der Hund Durchfall hat?

Bei akutem Durchfall sollte in Rücksprache mit dem Tierarzt ein Fastentag eingelegt werden: kein Futter, aber viel frisches Wasser. Die nächsten drei bis vier Tage ist Schonkost angesagt: Gekochter Reis, gekochtes Huhn, gekochte Karotte und Hüttenkäse sind eine gute Wahl. Geht es ihm besser, kann man ihm grünen Pansen anbieten. Man sollte langsam mit kleinen Portionen mehrmals am Tag beginnen. Pansen enthält viele nützliche Bakterien, die die Darmflora wieder aufbauen. Zudem sollte täglich Baumrinde mit ins Futter gemischt werden. Bei der Gabe von Reis zunächst mit Wasser und Milch gekocht. Bei der Gabe von Pansen kann es als Pulver beigemischt werden.



Was ist zu tun, wenn der Hund Allergiker ist oder gegen ein Produkt Unverträglichkeit aufweist?

Stellt man fest, dass der Hund ein Produkt nicht verträgt, sollte man es vom Futterplan streichen und künftig weglassen. Ein Beispiel: Manche Hunde reagieren allergisch auf Rind. Unser Shop bietet zahlreiche Produkte, die ohne Rindfleisch auskommen: Lamm, Kaninchen, Känguru und weitere mehr sind gesunde Alternativen.

Welche Rolle spielt Kalzium bei einer artgerechten Ernährung?

Ein ausgewogenes Kalzium-Phosphor-Verhältnis ist wichtig. Skelet, Blutgerinnung, Zellvermehrung und vieles mehr werden durch Spurenelemente positiv beeinflusst. Fleisch hat viel Phosphor und wenig Kalzium. Der Wolf nimmt das nötige Kalzium über Knochen auf. Daher sollten Sie Gemüse beifüttern und fleischige Knochen anbieten.

Wie sieht ein optimales Kalzium-Phosphor-Verhältnis aus?

Ein erwachsener Hund benötigt 50 Milligramm Kalzium pro Kilogramm Körpergewicht, ein Welpen beziehungsweise ein Junghund benötigt 200 Milligramm Kalzium pro Kilogramm Körpergewicht.

Einem erwachsenen Hund gibt man einfach zwei bis drei Mal pro Woche Rinderbrustknochen. Bei Verstopfung oder Durchfall empfiehlt es sich, die Knochen wegzulassen und stattdessen Kalziumcitrat zu geben. Der Welpen beziehungsweise der Junghund bekommt insgesamt vier Prozent Futter vom Körpergewicht. Das heißt: Bei zehn Kilogramm Körpergewicht bekommt er 400 Gramm Futter bestehend aus 200 Gramm Muskelfleisch und 200 Gramm Hähnchenhälsen oder wahlweise Karkassen. Sollte der Hund das nicht vertragen, reicht man stattdessen Kalziumcitrat.



Wie hoch ist der Anteil von Kalzium in Hähnchenhälsen, Putenhälsen und Trockenkauartikeln?

Bei den Hähnchenhälsen beträgt der Anteil an Kalzium circa ein Gramm auf 100 Gramm, bei den Putenhälsen circa sechs Gramm auf 100 Gramm. Bei den Trockenkauartikeln sind derzeit keine Angaben möglich, da noch keine Analysen vorliegen.

Falls ein Hund zu viel Kalzium erhält, setzt sich das in den Nieren ab oder wird es ausgeschieden?

Bei Welpen ist eine zu hohe Kalziumzufuhr nicht gut für die Knochen. Er könnte eine Fehlstellung bekommen. Ein erwachsener Hund dagegen ist in der Lage es auszuscheiden.

Ist im Hähnchenfleisch/Hälse Antibiotika enthalten?

Nein. Qualität bedeutet bei uns: Zehn Tage vor der Schlachtung dürfen keine Antibiotika mehr verfüttert werden. Wir beziehen unser Fleisch von Höfen mit artgerechter Tierhaltung. Die Tiere werden nicht gemästet und bekommen keine Wachstumshormone. Wir stehen zu 100 Prozent hinter unseren Produkten. Unser Obst und Gemüse ist ebenfalls unbehandelt. Artgerechte Fütterung heißt bei uns: Gesunde Ernährung, die fit und vital hält.



Was ist zu tun, wenn das Fleisch angetaut beziehungsweise aufgetaut ankommt? Darf ich es wieder einfrieren?

Die Kühlkette unserer Produkte ist ununterbrochen. Das kontrollieren und gewährleisten wir durch mehrere Prüfungsschritte. Unsere Mitarbeiter versehen jedes Ihrer Pakete mit einer personalisierten Kontrollkarte. Sollte das Paket bei Ihnen feucht ankommen, ist nur die äußere Verpackung betroffen. Die Qualität des Fleisches bleibt stets erhalten, sodass Sie das Fleisch sorglos direkt einfrieren können.

Wie lange ist das Fleisch im aufgetauten Zustand haltbar?

Nach dem Auftauen ist das Fleisch mindestens fünf Tage haltbar. Wenn es beginnt, zu riechen, finden Hunde das Fleisch besonders toll. Ein Wolf vergräbt beispielsweise seine Beute und frisst sie erst nach einer Woche. Sie sollten das Fleisch in den ersten fünf Tagen nach dem Auftauen verfüttern.

Wie tauet man das Fleisch am besten auf?

Am besten nimmt man den Deckel ab und stellt das Fleisch auf den Kopf nach unten direkt in den Napf. So muss man morgens nur noch den Boden (Verpackung) abziehen und die Portion ist fertig. Zudem bleibt kein Fleisch in der Verpackung zurück.





Sollte man grundsätzlich Leckerlis vom Fleisch abziehen?

Hunde lieben Leckerlis. Diese sollte man ihnen allerdings verwehren, wenn sie zu viel Gewicht haben.

Sollte man nur Leckerlis ohne Getreide füttern?

Das kommt auf die Einstellung an. Es gibt Barfer, die füttern ausschließlich Fleisch – und es gibt Barfer, die zwischendurch Getreide-Leckerchen anbieten. Die Entscheidung liegt beim Hundehalter. Eine Ausnahme bilden Hunde, die allergisch auf Getreide reagieren. Sie sollten natürlich keine Getreide Leckerchen bekommen.



Ist in Kehlköpfen, Gurgel/Schlund, Putenhälsen und Hähnchenhälsen Schilddrüse enthalten?

Nein, diese werden an die Pharmaindustrie für die Herstellung von Schilddrüsentabletten weitergegeben.



Wie lange dauert der Versand?

In der Regel ist die Ware binnen 48 Stunden bei Ihnen Zuhause. Damit unsere tiefgekühlten Produkte frisch bei Ihnen ankommen, versenden wir von Montag bis Donnerstag – also bis zur Mitte der Woche. Selbstabholer können ebenfalls über den Online-Shop bestellen.

Wie wird die Ware verschickt?

Wir versenden mit der DPD. Unsere Produkte werden in mit Styropor ausgelegten Kartons verschickt. Zur Kühlung wird im Sommer zusätzlich Trockeneis verwendet.

Bleibt die Kühlkette bestehen?

Unsere Produkte unterliegen stetiger Kontrollen. Wir sorgen dafür, dass die Kühlkette nicht unterbrochen wird. Doppelte Kontrollen sichern die frische Qualität unserer Produkte. Die Kontrollkarte im Paket belegt transparent die ungebrochene Kühlkette.





Einfach gut und richtig:

5

Biologisch artgerecht

Gesunde Haut und glänzendes Fell:

Mit dem Barfen erhält der Hund alle wichtigen Nährstoffe, Vitamine, Spurenelemente sowie essenzielle Amino- und Fettsäuren. Das Ergebnis: gesunde Haut und glänzendes Fell.

Keine Zusatzstoffe

Die BARF-Fütterung enthält keine Zusatzstoffe wie: Konservierungsstoffe, Farbstoffe, Geschmacksverstärker etc.

Ideal bei Allergien

BARF ist für Hunde mit Allergien perfekt geeignet.

Weniger Zahnstein

Durch den natürlichen Abrieb beim Knochen kauen haben Hunde weniger Zahnstein und weniger Mundgeruch

Power für das Immunsystem

Förderung eines gesunden Immunsystems: verhindert Krankheiten und auch Parasitenbefall (Würmer, Zecken, Flöhe).

Gestärkter Körper

Mit BARF wird der Bewegungsapparat optimal versorgt. Der Hund ist damit weniger anfällig für Krankheiten im Bereich der Bänder, Sehnen, Gelenke und Knochen.

die Vorteile von BARF



Impressum

Karnivor-Shop OHG

Daimlerstr. 27/1
70825 Korntal-Münchingen
Industriegebiet Kallenberg

Tel: 0711-81479550
Fax: 0711-81479551
Email: info@KV-Shop.de

Bilderquelle

Boy walk with puppy
Boy playing with beagle puppy
© Soloviova Liudmyla – Fotolia.com

beagle 123
beagle head
beagle on a white background
© Igor Normann – Fotolia.com

Fleisch für den Hund

© Robert Neumann – Fotolia.com

Gruppe von Beagle Welpen

© isselee/123RF Stockfoto

beagle puppy in der box

© Anatoly Tiplashin – Fotolia.com

Beagle im Wald

© Halfpoint - Fotolia.com

Beagle rennt im Schnee

© mroth14 – Fotolia.com

Himbeerblätter

© M.studio – Fotolia.com

Öl

© Angel Simon – Fotolia.com

Fisch

© Mikhail Mandrygin – Fotolia.com

Flasche

© Sylverarts – Fotolia.com



